

Gemeinschaftsschule in Baden-Württemberg

Beitrag von „IxcaCienfuegos“ vom 25. November 2012 18:26

Alias, voll cool. 28 Schüler in einer Lerngruppe (im Wahlprogramm warens wenigstens noch 25...), und dann kriegt jeder einen individuellen Förderplan. Schön. Aber wie oft bitte hat der Lehrer Hilfe von jemand anders? Was ist, wenn ein Kind richtig gut in einem Fach ist - wo bekommt es Partner her, mit denen es sich verbessern kann? Wenn ein einziges Kind in einer Lerngruppe auf Gymnasialniveau ist, dann kann das in Mathe etc. ganz gut funktionieren - was tut das Kind in Fremdsprachen? Mit wem kommuniziert es auf seinem Niveau?